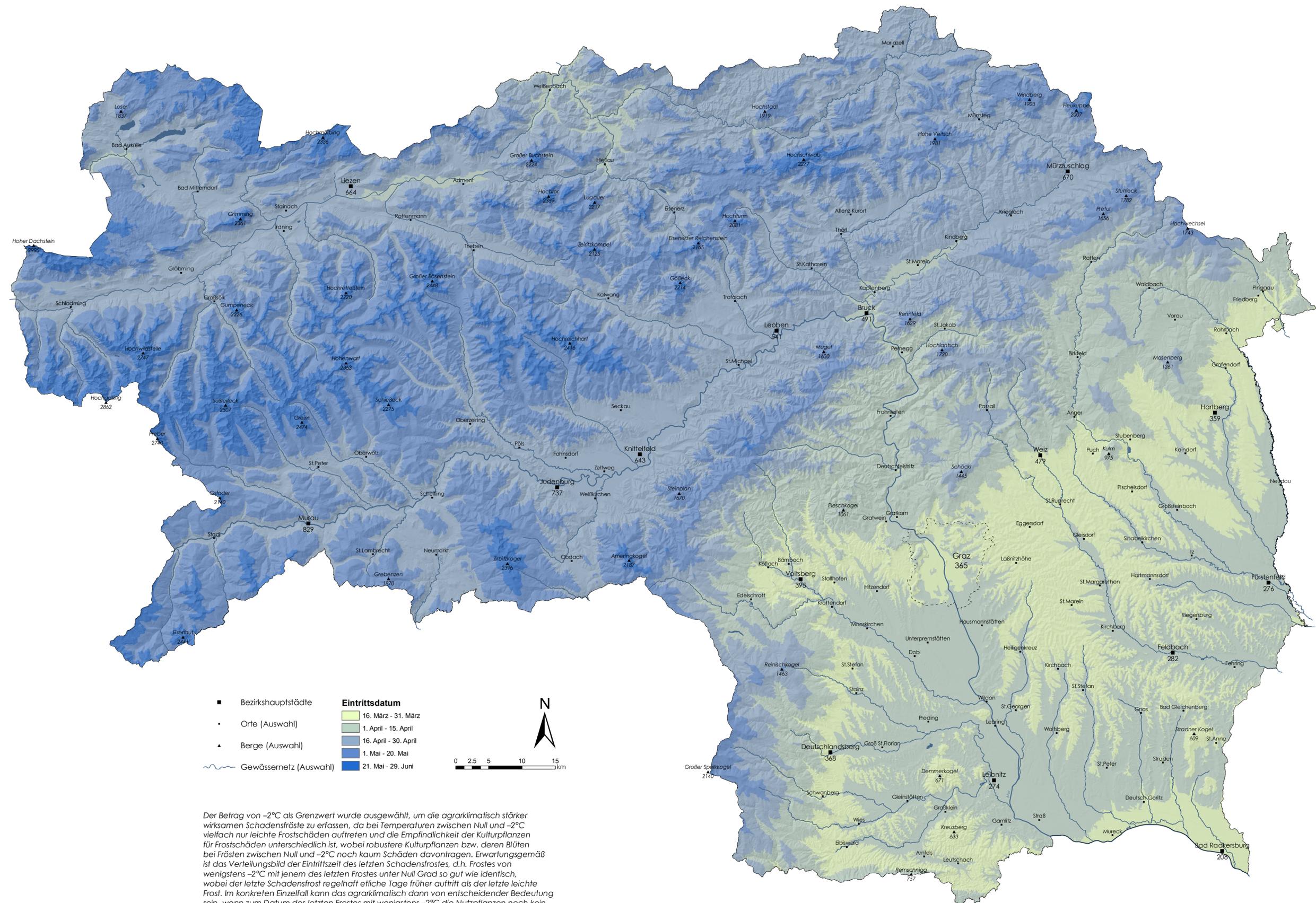


# 2.20 Durchschnittliches Eintrittsdatum des letzten Frostes mit wenigstens $-2^{\circ}\text{C}$

Periode 1971 bis 2000

2 TEMPERATUR

KLIMAAATLAS STEIERMARK



Der Betrag von  $-2^{\circ}\text{C}$  als Grenzwert wurde ausgewählt, um die agrarklimatisch stärker wirksamen Schadensfröste zu erfassen, da bei Temperaturen zwischen Null und  $-2^{\circ}\text{C}$  vielfach nur leichte Frostschäden auftreten und die Empfindlichkeit der Kulturpflanzen für Frostschäden unterschiedlich ist, wobei robustere Kulturpflanzen bzw. deren Blüten bei Frösten zwischen Null und  $-2^{\circ}\text{C}$  noch kaum Schäden davontragen. Erwartungsgemäß ist das Verteilungsbild der Eintrittszeit des letzten Schadensfrosts, d.h. Frostes von wenigstens  $-2^{\circ}\text{C}$  mit jenem des letzten Frostes unter Null Grad so gut wie identisch, wobei der letzte Schadensfrost regelhaft etliche Tage früher auftritt als der letzte leichte Frost. Im konkreten Einzelfall kann das agrarklimatisch dann von entscheidender Bedeutung sein, wenn zum Datum des letzten Frostes mit wenigstens  $-2^{\circ}\text{C}$  die Nutzpflanzen noch kein kritisches Wachstumsstadium erreicht haben und dann in der Phase mit dem empfindlichen Wachstumsstadium nur mehr leichte, kaum Schaden bringende Fröste auftreten.

Datengrundlage: ZAMG, Hydrographischer Dienst  
 Kartengrundlage: GIS-Steiermark, BEV  
 Thematische und kartographische Bearbeitung ZAMG: V. Hawranek, H. Rieder  
 Ansprechpartner: A. Podesser